Konstruktionen von Geschlecht in Gruppendiskussionen im Englischunterricht von 12. Klassen

Das Vorhaben ist Teil eines laufenden Forschungsprojekts, in dem Gruppendiskussionen zu fiktionalen Texten in Hinblick auf inhaltliche, kommunikativ-interaktionale, fremdsprachliche und literarästhetische Kompetenzen ausgewertet werden. Bisher liegen Daten aus Gruppendiskussionen zu "Girl" von Jamaica Kincaid vor, einer Kurzgeschichte, die die Erziehung eines Mädchens unter kolonialen Bedingungen beleuchtet. In dem geförderten Vorhaben sollen nun Gruppendiskussionen fortgeschrittener Englischschüler/innen über einen Kurzfilm - "Tough Enough" von Lukas Blakk - aufgezeichnet und untersucht werden. Der Film nimmt die Frage der Geschlechterordnung und -identität in den Blick, indem er in vielschichtiger Erzählweise das Heranwachsen eines transidentischen Jugendlichen aus der Ich-Perspektive nachzeichnet. Aufgabe der studentischen Hilfskraft soll die Erhebung sowie die Transkription der Gruppengespräche sein. Von der Analyse der peer-Diskussionen zu "Tough Enough" und den geschlechterrelevanten Passagen aus den bereits vorliegenden Daten zu "Girl" versprechen wir uns Einblicke in die Verständigungsprozesse von Oberstufenschüler_innen zu Geschlechterkonstruktionen und deren gesellschaftliche und individuelle Bedingungen und Implikationen. Die Auswertung erfolgt mit Hilfe der Dokumentarischen Methode.